

Datenschutzerklärung

§ 1 Allgemeine Informationen

In dieser Datenschutzerklärung finden Sie detaillierte Informationen darüber, was mit Ihren persönlichen Daten geschieht, wenn Sie unsere Website www.ibbic-seminare.de besuchen. Alle Daten, die eine persönliche Identifizierung Ihrerseits ermöglichen, sind personenbezogene Daten. Bei der Verarbeitung Ihrer Daten halten wir uns strikt an die gesetzlichen Vorgaben, insbesondere die Datenschutzgrundverordnung („DSGVO“). Uns ist es sehr wichtig, dass Ihr Besuch auf unserer Website vollkommen sicher ist.

§ 2 Verantwortliche Stelle

Die Verantwortung für die Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten auf dieser Website liegt datenschutzrechtlich bei:

- **Vorname, Name:** Jasmine Stickel
- **Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort:** Institut für Bildung, Beratung, Inklusion, Coaching Postfach 50 05 01 70335 Stuttgart
- **Land:** Deutschland
- **E-Mail:** info@ibbic-seminare.de
- **Tel.:** 0711 - 5 00 90 90 3

§ 3 Kontaktformular

Wenn Sie uns per E-Mail oder Kontaktformular kontaktieren, werden die dabei übermittelten Daten, einschließlich Ihrer Kontaktdaten, gespeichert, um Ihre Anfrage zu bearbeiten und für eventuelle Rückfragen zur Verfügung zu stehen. Eine Weitergabe dieser Daten an Dritte erfolgt ohne Ihre ausdrückliche Einwilligung nicht.

Die Verarbeitung der im Kontaktformular übermittelten Daten erfolgt ausschließlich auf der Grundlage Ihrer gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO erteilten Einwilligung. Ein Widerruf dieser Einwilligung ist jederzeit ohne Angabe von Gründen möglich. Eine formlose Mitteilung per E-Mail an uns genügt für den Widerruf. Die Rechtmäßigkeit der vor dem Widerruf durchgeführten Datenverarbeitungen wird durch den Widerruf nicht berührt.

Die über das Kontaktformular übermittelten Daten werden bei uns gespeichert, bis Sie uns zur Löschung auffordern, Ihre Einwilligung zur Speicherung widerrufen oder die Notwendigkeit zur Datenspeicherung entfällt. Gesetzliche Aufbewahrungsfristen bleiben hiervon unberührt.

§ 4 Verwendung und Weitergabe von Daten

Wir versichern Ihnen, dass personenbezogene Daten, die Sie uns z.B. per E-Mail mitteilen (wie Ihr Name, Ihre Adresse oder Ihre E-Mail-Adresse), nicht an Dritte verkauft oder anderweitig kommerziell genutzt werden. Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt ausschließlich zum Zwecke der Korrespondenz mit Ihnen und zur Erfüllung des Zwecks, für den Sie uns die Daten zur Verfügung gestellt haben. Im Rahmen der Zahlungsabwicklung werden Ihre Zahlungsdaten an das beauftragte Kreditinstitut weitergeleitet.

Die bei Ihrem Besuch unserer Website automatisch erhobenen Daten werden ausschließlich für die oben genannten Zwecke verwendet. Eine anderweitige Nutzung der Daten erfolgt nicht.

Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist uns wichtig. Wir geben Ihre Daten daher grundsätzlich nicht an Dritte weiter, es sei denn, eine gesetzliche Verpflichtung zur Weitergabe besteht oder Sie uns Ihre ausdrückliche Einwilligung erteilt haben.

§ 5 Verschlüsselung (SSL/TLS)

Unsere Website verwendet eine SSL- bzw. TLS-Verschlüsselung, um die Sicherheit und den Schutz der Übertragung von vertraulichen Inhalten zu gewährleisten. Dies betrifft insbesondere -Anfragen, die Sie als Seitenbesucher an uns als Betreiber der Website senden. Eine verschlüsselte Verbindung ist durch das „https://“ in der Adresszeile Ihres Browsers sowie das Schloss-Symbol in Ihrer Browserzeile erkennbar.

Die Aktivierung der SSL- bzw. TLS-Verschlüsselung bewirkt, dass die von Ihnen an uns gesendeten Daten nicht von unbefugten Dritten mitgelesen werden können.

§ 6 Speicherdauer

Die Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten, die Sie uns über unsere Website übermitteln, erfolgt nur für die Dauer, die zur Erreichung des jeweiligen Zwecks der Datenverarbeitung notwendig ist. In Übereinstimmung mit handels- und steuerrechtlichen Aufbewahrungspflichten kann die Speicherung bestimmter Daten jedoch bis zu 10 Jahre

dauern.

§ 7 Ihre Datenschutzrechte

Als betroffene Person der Datenverarbeitung haben Sie, in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Bestimmungen, die folgenden Rechte gegenüber dem Verantwortlichen bezüglich Ihrer personenbezogenen Daten:

A. Widerrufsrecht

Viele Datenverarbeitungen sind nur mit Ihrer ausdrücklichen Zustimmung möglich. Wenn die Verarbeitung Ihrer Daten auf Ihrer Einwilligung basiert, haben Sie das Recht, diese Einwilligung gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der Datenverarbeitung, die bis zum Widerruf auf der Grundlage Ihrer Einwilligung erfolgt ist, bleibt davon unberührt. Die Speicherung der Daten für Abrechnungs- und Buchhaltungszwecke wird von einem Widerruf nicht beeinflusst.

B. Auskunftsrecht

Gemäß Art. 15 DSGVO haben Sie das Recht, von uns eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob wir Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten. Ist dies der Fall, so haben Sie Anspruch auf Auskunft über diese Daten, einschließlich der Verarbeitungszwecke, der Kategorien der verarbeiteten Daten, der Empfänger oder Kategorien von Empfängern, gegenüber denen die Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer bzw. die Kriterien für deren Festlegung, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Widerspruch gegen die Verarbeitung, Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, die Herkunft der Daten, sofern diese nicht bei Ihnen erhoben wurden, das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und ggf. aussagekräftige Informationen über die involvierte Logik sowie die Sie betreffende Tragweite und die angestrebten Auswirkungen einer solchen Verarbeitung, sowie Ihr Recht auf Unterrichtung, welche Garantien gemäß Art. 46 DSGVO bei Weiterleitung Ihrer Daten in Drittländer bestehen.

C. Recht auf Berichtigung

Sie haben das Recht, jederzeit gemäß Art. 16 DSGVO die Korrektur unrichtiger personenbezogener Daten, die Sie betreffen, und/oder die Ergänzung Ihrer unvollständigen Daten von uns zu verlangen.

D. Recht auf Löschung

Sie haben das Recht, gemäß Art. 17 DSGVO die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, wenn einer der folgenden Gründe vorliegt:

a. Ihre personenbezogenen Daten werden nicht mehr für die Zwecke benötigt, für die sie erhoben oder anderweitig verarbeitet wurden.

b. Sie widerrufen Ihre Zustimmung, die die Verarbeitung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO legitimierte, und es besteht keine andere Rechtsgrundlage für die Verarbeitung.

c. Sie widersprechen der Verarbeitung gemäß Art. 21 Abs. 1 DSGVO und es gibt keine zwingenden schutzwürdigen Gründe für die Verarbeitung, oder Sie widersprechen der Verarbeitung gemäß Art. 21 Abs. 2 DSGVO.

d. Es liegt eine unrechtmäßige Verarbeitung der personenbezogenen Daten vor.

e. Wir sind aufgrund einer rechtlichen Verpflichtung nach dem Unionsrecht oder dem Recht des Mitgliedstaates, dem wir unterliegen, zur Löschung der personenbezogenen Daten verpflichtet.

f. Die Erhebung der personenbezogenen Daten erfolgte im Zusammenhang mit der Bereitstellung von Diensten der Informationsgesellschaft gemäß Art. 8 Abs. 1 DSGVO.

Unter folgenden Umständen kann dieses Recht eingeschränkt sein, wenn die Verarbeitung unerlässlich ist:

a. um einer rechtlichen Verpflichtung nachzukommen, die die Verarbeitung nach dem Recht der Union oder des Mitgliedstaates, dem wir unterliegen, erfordert, oder um eine Aufgabe im öffentlichen Interesse oder in Ausübung öffentlicher Gewalt wahrzunehmen;

b. zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, die die Verarbeitung nach dem Recht der Union oder des Mitgliedstaates, dem wir unterliegen, erfordert, oder zur Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die uns übertragen wurde;

c. aus Gründen des öffentlichen Interesses im Bereich der öffentlichen Gesundheit gemäß Art. 9 Abs. 2 lit. h und i sowie Art. 9 Abs. 3 DSGVO;

d. für Archivzwecke, wissenschaftliche oder historische Forschungszwecke oder für statistische Zwecke gemäß Art. 89 Abs. 1 DSGVO, die im öffentlichen Interesse liegen, sofern die Wahrung der Rechte der betroffenen Person die Ziele dieser Verarbeitung unmöglich machen oder ernsthaft beeinträchtigen würde; oder

e. zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Sollten wir Ihre personenbezogenen Daten öffentlich gemacht haben und gemäß den vorherigen Bestimmungen zu deren Löschung verpflichtet sein, so ergreifen wir unter Berücksichtigung der verfügbaren Technologie und der Implementierungskosten angemessene Maßnahmen, auch technischer Art, um die für die Datenverarbeitung Verantwortlichen, die diese Daten verarbeiten, darüber in Kenntnis zu setzen, dass Sie als betroffene Person die Löschung aller Links zu Ihren personenbezogenen Daten oder von Kopien oder Replikationen dieser Daten verlangt haben.

E. Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Gemäß Art. 18 DSGVO haben Sie das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung (Sperrung) Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen. Um dieses Recht auszuüben, können Sie sich jederzeit an uns wenden. Die Kontaktdaten finden Sie im Impressum. Eine Einschränkung der Verarbeitung kann in folgenden Fällen verlangt werden:

a. Wenn Sie die Richtigkeit Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten bestreiten, benötigen wir in der Regel Zeit, um dies zu überprüfen. Für die Dauer der Prüfung haben Sie das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen.

b. Wenn die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten unrechtmäßig geschah / geschieht, können Sie statt der Löschung die Einschränkung der Datenverarbeitung verlangen.

c. Wenn wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr benötigen, Sie sie jedoch zur Ausübung, Verteidigung oder Geltendmachung von Rechtsansprüchen benötigen, haben Sie das Recht, statt der Löschung die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen.

d. Wenn Sie einen Widerspruch nach Art. 21 Abs. 1 DSGVO eingelegt haben, muss eine Abwägung zwischen Ihren und unseren Interessen vorgenommen werden. Solange noch nicht feststeht, wessen Interessen überwiegen, haben Sie das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen.

Nach einer Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten dürfen diese grundsätzlich nur noch mit Ihrer Einwilligung verarbeitet werden. Ausnahmen gelten für bestimmte, gesetzlich definierte Fälle, wie beispielsweise zur Geltendmachung von Rechtsansprüchen oder zum Schutz öffentlicher Interessen.

F. Recht auf Unterrichtung

Sollten Sie von Ihrem Recht auf Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten Gebrauch machen, sind wir gemäß Art. 19 DSGVO verpflichtet, alle Empfänger, denen die Daten offengelegt wurden, darüber zu informieren. Dies gilt nur dann nicht, wenn sich die Mitteilung als unmöglich erweist oder mit einem unverhältnismäßigen Aufwand verbunden ist. Auf Ihren Wunsch hin teilen wir Ihnen die Empfänger Ihrer Daten mit.

G. Schutz vor automatisierten Entscheidungen (Profiling)

Gemäß Art. 22 DSGVO haben Sie das Recht, nicht einer ausschließlich auf automatisierter Verarbeitung – einschließlich Profiling – beruhenden Entscheidung unterworfen zu werden, die Ihnen gegenüber rechtliche Wirkung entfaltet oder Sie in ähnlicher Weise erheblich beeinträchtigt.

Dies gilt nicht, wenn die Entscheidung

- a. für den Abschluss oder die Erfüllung eines Vertrags zwischen Ihnen und uns notwendig ist,
- b. gemäß Rechtsvorschriften der Union oder der Mitgliedstaaten, denen der Verantwortliche unterliegt, zulässig ist und diese Vorschriften angemessene Maßnahmen zur Wahrung Ihrer Rechte, Freiheiten und berechtigten Interessen enthalten oder
- c. mit Ihrer ausdrücklichen Zustimmung erfolgt ist.

Die Entscheidungen in den unter (a) bis (c) genannten Fällen dürfen jedoch nicht auf besonderen Kategorien personenbezogener Daten im Sinne von Art. 9 Abs. 1 DSGVO beruhen, es sei denn, Art. 9 Abs. 2 lit. a oder lit. g findet Anwendung und es wurden geeignete Maßnahmen zum Schutz der Rechte und Freiheiten sowie Ihrer berechtigten Interessen getroffen.

In den unter (a) und (c) genannten Fällen ergreifen wir angemessene Maßnahmen, um Ihre Rechte und Freiheiten sowie Ihre berechtigten Interessen zu schützen. Dazu gehört

mindestens das Recht, ein menschliches Eingreifen durch den Verantwortlichen zu verlangen, Ihren eigenen Standpunkt darzulegen und die Entscheidung anzufechten.

H. Recht auf Datenübertragbarkeit

Im Falle einer Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, die auf Ihrer Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO oder auf einem Vertrag gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO beruht und mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt, haben Sie nach Art. 20 DSGVO das Recht, Ihre uns bereitgestellten Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten und diese an einen anderen Verantwortlichen zu übermitteln oder die Übermittlung durch uns an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen, sofern dies technisch realisierbar ist.

I. Widerspruchsrecht

Wenn wir Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage einer Interessenabwägung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO verarbeiten, steht Ihnen das Recht zu, aus Gründen, die sich aus Ihrer persönlichen Situation ergeben, jederzeit Widerspruch gegen diese Verarbeitung einzulegen; dies gilt auch für ein darauf basierendes Profiling. Die jeweils geltende Rechtsgrundlage für die Verarbeitung können Sie dieser Datenschutzerklärung entnehmen. Im Falle eines Widerspruchs werden wir Ihre betroffenen personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung ist für die Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich (Widerspruch gemäß Art. 21 Abs. 1 DSGVO).

Im Falle der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zum Zwecke der Direktwerbung sind Sie berechtigt, jederzeit Widerspruch gegen diese Verarbeitung einzulegen; dies gilt auch für das Profiling, sofern es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht. Im Falle eines Widerspruchs werden Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr für Direktwerbungszwecke verwendet (Widerspruch gemäß Art. 21 Abs. 2 DSGVO).

In Bezug auf die Nutzung von Diensten der Informationsgesellschaft haben Sie, ungeachtet der Richtlinie 2002/58/EG, die Möglichkeit, Ihr Widerspruchsrecht mittels automatisierter Verfahren, unter Anwendung technischer Spezifikationen, auszuüben.

J. Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde gemäß Art. 77 DSGVO

Im Falle von Verstößen gegen die Bestimmungen der DSGVO steht den betroffenen Personen ein Recht zur Beschwerde bei einer zuständigen Aufsichtsbehörde zu. Die

Beschwerde kann insbesondere in dem Mitgliedstaat, in dem die betroffene Person ihren gewöhnlichen Aufenthalt, ihren Arbeitsplatz hat oder in dem der Ort des mutmaßlichen Verstoßes liegt, eingelegt werden. Das Beschwerderecht nach dieser Bestimmung besteht unbeschadet anderweitiger verwaltungsrechtlicher oder gerichtlicher Rechtsbehelfe.

Unsere zuständige Aufsichtsbehörde ist:

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg

Postfach 10 29 32
70025 Stuttgart

oder:

Lautenschlagerstraße 20
70173 Stuttgart

Telefon: 07 11/61 55 41-0

E-Mail: poststelle@lfdi.bwl.de

Internet: <https://www.baden-wuerttemberg.datenschutz.de>

§ 8 Gültigkeit und Änderung dieser Datenschutzerklärung

Diese Datenschutzerklärung tritt am 01.01.2023 in Kraft. Wir behalten uns vor, diese Erklärung bei Bedarf und unter Einhaltung der geltenden Datenschutzgesetze zu ändern. Dies kann beispielsweise erforderlich sein, um neuen rechtlichen Anforderungen gerecht zu werden oder um Änderungen an unserer Website oder neuen, über unsere Website angebotenen Diensten zu berücksichtigen. Die jeweils aktuelle Version der Datenschutzerklärung, die zum Zeitpunkt Ihres Besuchs auf unserer Website abrufbar ist, ist bindend.

Im Falle von Änderungen an dieser Datenschutzerklärung werden wir diese auf dieser Seite veröffentlichen, um Sie umfassend darüber zu informieren, welche personenbezogenen Daten wir erfassen, wie wir sie verarbeiten und unter welchen Bedingungen wir sie gegebenenfalls weitergeben.

Datenschutzerklärung: Anwendungshinweise

Sie haben Ihre personalisierte Datenschutzerklärung erfolgreich erstellt. Die folgenden Schritte helfen Ihnen dabei, Ihr Dokument für die praktische Anwendung abschließend vorzubereiten.

Auf Korrektheit überprüfen

Zunächst sollten Sie **den Inhalt und die Richtigkeit** Ihrer Datenschutzerklärung sorgfältig überprüfen. Alle Angaben müssen vollständig und korrekt sein. Achten Sie insbesondere auf diese Punkte:

- Angaben zum Verantwortlichen: Name, Anschrift und Kontakt
- Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten (falls erforderlich)
- Zwecke der Datenverarbeitung
- Rechtsgrundlagen
- Kategorien der Empfänger
- Datenübermittlung in Drittländer (falls relevant)
- Speicherdauer
- Rechte der Betroffenen
- Widerrufbarkeit der Einwilligung
- Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde

Veröffentlichung sicherstellen

Für eine ordnungsgemäße Anwendung muss die Datenschutzerklärung online für Nutzer **leicht auffindbar und aufrufbar** sein, z. B. in der Fußzeile Ihrer Webseite. Wenn Sie personenbezogene Daten direkt bei den betroffenen Personen erheben, sind Sie gemäß Art. 13 DSGVO verpflichtet, die Betroffenen **zum Zeitpunkt der Datenerhebung** zu informieren. Dies gilt beispielsweise bei der Registrierung eines Newsletters oder beim Ausfüllen eines Kontaktformulars.

Falls Sie die Erklärung offline nutzen, sollten **gedruckte Exemplare** für die Betroffenen bereitgestellt werden.

Aktualität gewährleisten

Die Datenschutzerklärung muss stets individuell auf Ihre aktuellen Datenverarbeitungsprozesse zugeschnitten sein. Ändern sich diese Prozesse, müssen Sie die Erklärung unverzüglich anpassen und **die aktualisierte Version bereitstellen**.

Die Anwendungshinweise dienen lediglich der allgemeinen Information. Wir sind keine Anwaltskanzlei und können daher weder Rechtsberatung noch Rechtsbeistand anbieten. Bei Fragen zur Nutzung oder Rechtsverbindlichkeit dieses Dokuments oder für spezifische Unterstützung wenden Sie sich bitte an eine/n zugelassene/n Fachanwält*in.